

Anlage

Verwendung der zusätzlichen Mittel (15.000€) im Jahr 2020				
Aktivitäten	Ziel	Maßnahmen	In Kooperation mit	Vs. Kosten)*
1. Öffentlichkeitsarbeit des IR zur bevorstehenden Wahl am 13.09.2020: Werben für politische Mitwirkung (Kandidatur) und Wahlbeteiligung	Bielefelderinnen und Bielefelder mit Migrationshintergrund zur Kandidatur motivieren bzw. ihre Wahlbeteiligung erhöhen	<ul style="list-style-type: none"> ○ Unterstützung der Kandidat*innen/ Listen bei ihrer Wahlwerbung ○ Übersicht: „Steckbrief“ aller (Einzel-) Kandidat*innen bzw. Listen ○ Mehrsprachige Information „Wählen gehen“ ○ Weitere Maßnahmen – abhängig vom Stand der aktuellen Sicherheitsvorgaben – eventuell Website. 	Kommunalem Integrationszentrum	5.700€
2. Konzepte/Projekte/ Maßnahmen von Migrantenorganisationen im Kontext der Integrationsförderung (s. Bielefelder Integrationskonzept).	Förderung von MO-Vorhaben, die perspektivisch die Möglichkeit zu Kooperationen mit der Stadt Bielefeld und freien Trägern bieten könnten. Interkulturelle Öffnung erhöhen, Zugänge erleichtern.	<p>a) Deutsch-Ezidische Freundschaft, ein Verein irakischer Zuwander*innen, möchte sich künftig mit seniorenspezifischen Themen befassen und im aktuell zulässigen Rahmen niedrigschwellige Angebote einrichten (Antragsumme: 2.000 €/ Gesamtkosten: 2.500 €).</p> <p>b) Die Griechische Gemeinde wird Filmporträts mit Eingewanderten aus den Balkanländern u. Einheimischen erarbeiten u. virtuell präsentieren (Ziel: Völkerverständigung u. Toleranz fördern) (Antragsumme: 2.000€/ Gesamtkosten: 6.300€).</p> <p>c) Der (griechische) Thrakische Verein plant Aktivitäten, deren Umsetzung aufgrund der Pandemie neu konzipiert werden müssen. Der Antrag ist noch zu prüfen. (Mögl. Zuschuss: 800€)</p>	<p>a) Denkbar: Kooperation m. Träger der Altenhilfe o. Beratungsstelle.</p> <p>b) Denkbar: Kooperation mit dem Kanal 21.</p> <p>c) Denkbar: Kooperation mit der Stadt Bielefeld oder Freien Trägern</p>	Gesamt: a) b) c) = 4.800 €

3. Aktivitäten bzw. Kooperationen/öffentliche Aktionen des Integrationsrates zu den Themen Partizipation, Zusammenleben, Antirassismus	Teilhabe fördern, Ausgrenzung und Rassismus abbauen	Der Integrationsrat plant im Verlauf des Jahres - sofern die Gesundheitsschutzmaßnahmen es zulassen bzw. eventuell in alternativer Form - öffentliche Aktionen insbesondere zu den Themen Partizipation, Zusammenleben, Antirassismus zu initiieren bzw. sich daran zu beteiligen.	u.a. Verschiedene Gesellschaftliche Gruppen, Netzwerke, MO.	4.500€
--	---	--	--	--------

)* Die aktuellen Rahmenbedingungen beeinträchtigen die konkreten Planungen bzw. Umsetzungen. Aus diesem Grund sind Anpassungen der Beträge im Rahmen des Gesamtbudgets (15.000€) möglich.

Über die Verwendung der Mittel im Jahr 2020 wie auch über geplanten Aktivitäten/Förderungen in den Jahren 2021 und 2022 erhält der Integrationsrat zu Jahresbeginn einen Bericht.